Bezirk Oberbayern 2020

Zahlen und Daten

Soziales | Gesundheit | Bildung | Kultur | Heimat | Umwelt

bezirk oberbayern

Liebe Bürgerinnen und Bürger in Oberbayern,

viele von Ihnen kennen Kloster Seeon oder das Freilichtmuseum Glentleiten. Nur wenige wissen aber, dass es sich hierbei um Einrichtungen des Bezirks Oberbayern handelt. Ähnlich verhält es sich mit den zahlreichen sozialen Hilfen, die der Bezirk als überörtlicher Sozialhilfeträger finanziert, allen voran die Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderungen.

Um das gesamte Spektrum unserer Arbeit darzustellen, veröffentlichen wir jedes Jahr die vorliegende Broschüre mit Zahlen, Daten und Fakten zum Bezirk Oberbayern. Ob Soziales, Gesundheit, Bildung, Kultur, Umwelt oder Heimat: Die Aufgaben des Bezirks sind vielfältig – ebenso wie die Arbeit des Bezirkstags. Wir hoffen, dass wir Ihnen auf diese Weise einen guten Überblick verschaffen können.

Josef Mederer, Bezirkstagspräsident von Oberbayern

Das Bezirksgebiet

- 3 kreisfreie Städte
- 497 kreisangehörige Gemeinden
- 20 Landkreise
- 17.529 km² Fläche
- 4,7 Millionen Einwohner

Das Verwaltungsgebiet des Bezirks Oberbayern deckt sich mit dem der Regierung von Oberbayern.

Die kommunale Selbstverwaltung in Bayern

In Bayern ist die kommunale Selbstverwaltung in drei Ebenen gegliedert: Gemeinden, Landkreise und kreisfreie Städte sowie die sieben bayerischen Bezirke bilden die kommunale Familie.

Der Bezirk Oberbayern ist eine in der Verfassung des Freistaates Bayern verankerte kommunale Gebietskörperschaft. Der Bezirk hat das Recht und die Pflicht, überörtliche Aufgaben der Daseinsvorsorge, die über die Zuständigkeit oder das Leistungsvermögen der Landkreise und kreisfreien Städte hinausgehen, im Rahmen der Gesetze zu ordnen.

Diese dritte kommunale Ebene schafft öffentliche Einrichtungen, die für das soziale, wirtschaftliche und kulturelle Wohl der oberbayerischen Bevölkerung lebensnotwendig sind.

Der Bezirk Oberbayern ist überörtlicher Sozialhilfeträger. Zur Sicherstellung der psychiatrischen und neurologischen Versorgung bedient er sich unter anderem der „kbo-Kliniken des Bezirks Oberbayern – Kommunalunternehmen“. Er ist Träger von Fach- und Förderschulen, Museen sowie des Kultur- und Bildungszentrums Kloster Seeon.

Der Bezirkstag von Oberbayern

Der Bezirkstag von Oberbayern ist die vom Volk bestimmte Vertretung der oberbayerischen Bürgerinnen und Bürger.

In diesem alle fünf Jahre zu wählenden Kommunalparlament sind alle Bevölkerungsgruppen vertreten, vor allem in der Kommunalpolitik erfahrene Fachleute wie Bürgermeister, Kreis- und Gemeinderäte.

Den Vorsitz im Bezirkstag und seinen Ausschüssen führt der Bezirkstagspräsident oder seine Stellvertretung. Er vertritt den Bezirk nach außen und vollzieht die Beschlüsse der Gremien.

Zur Vorberatung und Erledigung seiner Aufgaben bestellt der Bezirkstag Ausschüsse und Kommissionen.

Ausschüsse und Kommissionen

Bezirksausschuss, Rechnungsprüfungsausschuss, Sozial- und Gesundheitsausschuss, Ausschuss für Bau, Umwelt und Energie, Ausschuss für Kultur, Schulen und Museen, Personalausschuss, Werkausschuss für das Kultur- und Bildungszentrum Kloster Seeon, Gremium zur Gesundheits-, Sozial- und Versorgungsplanung Oberbayern, Verwaltungsrat der „Kliniken des Bezirks Oberbayern – Kommunalunternehmen“ (kbo), Kommission zur Vorberatung von Vorschlägen für die Verleihung der Bezirksmedaille, Kommission Bezirkliche Kinder- und Jugend-arbeit, Arbeitsgruppe „Bau“, Arbeitsgruppe „Ökologie und Nachhaltigkeit“, Beirat „Erinnerungskultur“

Plenarsitzung des Bezirkstags von Oberbayern

Zusammensetzung und Präsidium

Mitglieder: 82
(CSU 26, Bündnis 90/Die Grünen 18, FREIE WÄHLER 10, SPD 8, AfD 7, FDP 5, DIE LINKE 3, Bayernpartei 2, ÖDP 2, Tierschutzpartei 1)

Bezirkstagspräsident
Josef Mederer (CSU)

Stellvertretender Bezirkstagspräsident
Rainer Schneider (FREIE WÄHLER)

Weiterer stellvertretender Bezirkstagspräsident
Michael Asam (SPD)

CSU
Bertl, Alexandra
Eichiner, Reinhard
Flössler, Fabian
Friesinger, Sebastian
Funke, Annemarie
Großmann, Rainer, Dr.
Hainz, Birgit
Hausberger, Claudia
Hobmeier, Karin
Hofstetter, Franz
Kern, Michael, Dr.
Keßler, Martina
Kriegl, Gisela
Kuhn, Barbara
Linhart, Susanne
Löwis of Menar, Olaf von
Loy, Josef
Off-Nesselhauf, Gabriele
Schindlmayr, Simon
Schwab, Harald
Schwarzenberger, Thomas
Steinberger, Friederike
Weiß, Ilse
Wetzelsperger, Georg
Wunsam, Günther

Bündnis 90/Die Grünen
Balidemaj, Delija
Bohr, Sylvio
Buchwieser, Georg
Döring, Max, Dr.
Eberl, Ottilie
Goldstein, Ulrike
Halbauer, Jan
Harper Sophie
Janner, Elisabeth
Merkl, Gina
Neubauer, Martina
Schwaiblmair, Frauke, Dr.
Siebler, Joachim
Speierl, Anton, Dr.
Stüber, Eckart, Dr.
Sturm, Erika
Tuttas, Petra
Wagner, Martin

FREIE WÄHLER
Bayer, Ludwig
Gössner, Ute
Grasser, Maria
Hartl, Sepp
Heigl, Marianne
Hofer, Sepp
Schanderl, Michael, Dr.
Specker, Konrad
Speer, Anton

SPD
Hofmann, Irmgard
Hörl, Christina
Hügenell, Helga
Jordan, Elisabeth
Mickel, Andrea
Salvermoser, Richard
Weitzel, Katja

AfD
Bock, Robert
Demmel, Christian
Groß, Rainer
Lipp, Oskar
Robin, Josef
Stanke, Daniel
Wieser, Martin

FDP
Baudissin-Schmidt,
Barbara Gräfin von
Berg, Gabriela, Dr.
Münster, Peter
Reuter, Daniel
Wunderlich, Claus, Dr.

DIE LINKE
Kirchner, Stefanie
Mayr, Maria
Weber, Klaus, Prof. Dr.

Bayernpartei
Dorn, Hubert
Weber, Florian

ÖDP
Beuting, Rolf
Raschke, Markus

Tierschutzpartei
Wittmann, Susanne, Dr.

Bezirksaufgaben

Soziales
Überörtlicher Sozialhilfeträger: ambulante Hilfe zur Pflege, Hilfe zur Pflege in stationären Einrichtungen; Eingliederungshilfeträger: Eingliederungshilfeleistungen für Menschen mit einer körperlichen, geistigen oder seelischen Behinderung; Kriegsopferfürsorge; Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten, insbesondere in Einrichtungen für Wohnungslose; Blindenhilfe und Hilfe in sonstigen Lebenslagen; Investitionszuschüsse an die Träger der freien Wohlfahrtspflege zur Errichtung und Sanierung von Behinderteneinrichtungen; Geschäftsstelle der Bezirksentgeltkommission; Geschäftsstelle des Gremiums zur Gesundheits-, Sozial- und Versorgungsplanung

Gesundheit
Satzungsgeber und Gewährleistungsträger des Kommunalunternehmens „kbo – Kliniken des Bezirks Oberbayern“: Fachkrankenhäuser für Psychiatrie, Psychotherapie, Psychosomatische Medizin und Neurologie mit Tageskliniken und Institutsambulanzen, Fachklinikum für Kinder- und Jugendpsychiatrie mit Tageskliniken und Institutsambulanzen; therapeutische Übergangseinrichtungen; sozialpädiatrische Fachklinik und sozialpädiatrisches Zentrum im Kinderzentrum München mit genetischer Sprechstunde; Beteiligung am Behandlungszentrum Kempfenhausen für Multiple Sklerose Kranke gemeinnützige GmbH; Mitglied im Krankenhaus-Zweckverband Ingolstadt und dessen Tochterunternehmen; Mitglied im Zentrum für Kinder und Jugendliche Inn-Salzach e. V.

Gewächshaus im Agrarbildungszentrum Landsberg am Lech

Schulen
Schulträger: Schulen für Holz und Gestaltung; Agrarbildungszentrum; Schulen und Ausbildungsstätten mit den Förderschwerpunkten Hören und Sprache; Johann-Nepomuk-von-Kurz-Schule (Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung); Carl-August-Heckscher-Schule – Förderschule und Schule für kranke Kinder am kbo-Heckscher-Klinikum mit sechs Standorten; kbo-Schulen für Krankenpflege und Krankenpflegehilfe

Förderung von Jugendarbeit und Sport
Förderung des Bezirksjugendrings Oberbayern; Förderung der Jugendbildungsstätte mit bezirksweitem Einzugsgebiet Königsdorf sowie der Jugendbildungsstätten Burg Schwaneck in Pullach und Aktionszentrum Benediktbeuern; Förderung von anerkannten freien Trägern der Jugendarbeit; barrierefreier Ausbau von Sportanlagen; Zuschüsse für überregionale Sportveranstaltungen sowie Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen von Sportdachverbänden

Kultur

Träger von Museen: Freilichtmuseum Glentleiten, Bauernhausmuseum Amerang, Psychiatriemuseen in Haar und Wasserburg; „Schafhof – Europäisches Künstlerhaus Oberbayern“ in Freising; Heimat: Trachten-Informationszentrum und Fachberatung Heimatpflege in Benediktbeuern, Volksmusikpflege und Oberbayerisches Volksmusikarchiv in Bruckmühl; Kultur- und Bildungszentrum Kloster Seeon; Förderung überregionaler Kulturprojekte in Oberbayern durch Zuschüsse; Denkmalpflege; Ausstellungen in der Galerie Bezirk Oberbayern; Inklusive Kulturprojekte; ZAMMA – Kulturfestival Oberbayern; Oberbayerischer Kulturpreis; Oberbayerischer Förderpreis für Angewandte Kunst; Förderpreis für darstellende Kunst (Lore-Bronner-Preis); Preisträgerkonzert „Jugend musiziert“; Popularmusikbeauftragter des Bezirks Oberbayern; Verleihung der Bezirksmedaille

Wohnbauten

Hauptgesellschafter Oberbayerische Heimstätte gemeinnützige Siedlungsgesellschaft mbH und Deutsches Heim

Natur- und Landschaftsschutz

Förderung von Natur- und Landschaftsschutzmaßnahmen, Fachberatung für Imkerei und Fachberatung für Fischerei, Träger der Landschaftsschutzgebietsverordnungen „Isartal“ und „Chiemsee“ sowie der Naturparkverordnung „Altmühltal (Südliche Frankenalb)“; Förderung von Fischerei und Imkerei, Wettbewerb „Bienenfreundliche Gemeinde“

G
Freilichtmuseum
Glentleiten
bezirk oberbayern

A
Bauernhausmuseum
Amerang
bezirk oberbayern

Bezirkshaushalt 2020

Verwaltungshaushalt	2.060,0	Mio. €
Vermögenshaushalt	53,0	Mio. €
Ungedeckter Bedarf (= Bezirksumlage)	1.720,3	Mio. €
Hebesatz der Bezirksumlage	21,0	v. H.
Gesamtverschuldung (Stand 31.12.2019)	4,6	Mio. €

Verwaltungshaushalt (Ausgaben)		
Allgemeine Verwaltung	35,0	Mio. €
Umwelt	0,2	Mio. €
Schulen	29,0	Mio. €
Kultur	13,4	Mio. €
Soziale Sicherung	1.960,2	Mio. €
Gesundheit, Sport, Erholung	8,1	Mio. €
Bau- und Wohnungswesen	2,2	Mio. €
Öffentliche Einrichtungen	1,3	Mio. €
Grund- und Sondervermögen	3,4	Mio. €
Finanzwirtschaft	7,2	Mio. €

Vermögenshaushalt (Ausgaben)		
Allgemeine Verwaltung	0,6	Mio. €
Schulen	2,2	Mio. €
Kultur	3,1	Mio. €
Soziale Sicherung	0,1	Mio. €
Gesundheit, Sport, Erholung	1,9	Mio. €
Öffentliche Einrichtungen	0,1	Mio. €
Grund- und Sondervermögen	0,2	Mio. €
Finanzwirtschaft	44,9	Mio. €

Bezirksverwaltung

Sozialverwaltung; Zentralverwaltung einschließlich Fachberatung Heimatpflege, Trachten-Informationszentrum, Volksmusikpflege und Volksmusikarchiv, Fachberatung für Fischerei sowie Fachberatung für Imkerei

Stellenplan

- Bezirksbeschäftigte: 1.469
- darunter 149 Menschen mit Behinderungen und 88 in Ausbildung

Beschäftigte im Kommunalunternehmen „Kliniken des Bezirks Oberbayern – kbo“: über 7.100

Gesamtpersonalausgaben

90,8 Mio. €*

*ohne „Kliniken des Bezirks Oberbayern – Kommunalunternehmen“ (kbo)

Bezirkseinrichtungen

Schulzentrum Förderschwerpunkt Hören und Sprache München-Johanneskirchen

- Berufsbildungswerk München mit Berufsschule Förderschwerpunkt Hören und Sprache
  180 Ausbildungsplätze
- Förderzentrum Förderschwerpunkt Hören
  290 Schulplätze
- Schulvorbereitende Einrichtung des Förderzentrums Hören
  45 Plätze
- Anni-Braun-Schule Förderzentrum Sprache (Hauptschulstufe)
  260 Schulplätze
- Heilpädagogisches Heim (Betreiber: BLWG*)
  54 Plätze
- Heilpädagogische Tagesstätte (Betreiber: BLWG*)
  90 Plätze

Johann-Nepomuk-von-Kurz-Schule Ingolstadt

- Förderzentrum mit Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung
  116 Schülerinnen / Schüler
- Heilpädagogische Tagesstätte
  63 Plätze

*Fachverband für Menschen mit Hör- und Sprachbehinderung e. V.

Schulen für Holz und Gestaltung in Garmisch-Partenkirchen

- Berufsfachschule für Schreiner
  51 Ausbildungsplätze
- Berufsfachschule für Holzbildhauer
  17 Ausbildungsplätze
- Meisterschule für Schreiner
  54 Ausbildungsplätze
- Fachakademie für Raum- und Objektdesign
  32 Ausbildungsplätze
- Krippenbauschule

Agrarbildungszentrum Landsberg am Lech

- Staatliche Ausbildungsstätte für agrartechnische Assistentinnen und Assistenten
  120 Ausbildungsplätze
- Staatliche Technikerschule für Agrarwirtschaft
  50 Ausbildungsplätze

Carl-August-Heckscher-Schule, Förderschule und Schule für kranke Kinder am kbo-Heckscher-Klinikum München und an der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie der LMU München

- Standort München, Nussbaumstraße
- Standort München, Deisenhofener Straße
- Standort Haar
- Standort Rottmannshöhe (Landkreis Starnberg)
- Standort Landsberg am Lech
- Standort Rosenheim

245 Schulplätze

kbo-Berufsfachschulen für Gesundheits- und Krankenpflege
am kbo-Isar-Amper-Klinikum München-Ost
182 Ausbildungsplätze

kbo-Berufsfachschule für Krankenpflegehilfe
am kbo-Isar-Amper-Klinikum München-Ost
30 Ausbildungsplätze

kbo-Berufsfachschulen für Gesundheits- und Krankenpflege
am kbo-Isar-Amper-Klinikum Taufkirchen (Vils)
54 Ausbildungsplätze

kbo-Berufsfachschule für Gesundheits- und Krankenpflege
am kbo-Inn-Salzach-Klinikum Wasserburg am Inn
150 Ausbildungsplätze

kbo-Berufsfachschule für Krankenpflegehilfe
am kbo-Inn-Salzach-Klinikum Wasserburg am Inn
26 Ausbildungsplätze

Freilichtmuseum Glentleiten
40 Hektar, 65 Gebäude

Bauernhausmuseum Amerang
4 Hektar, 17 Gebäude

Psychiatriemuseum am kbo-Isar-Amper-Klinikum
München-Ost

Psychiatriemuseum am kbo-Inn-Salzach-Klinikum
Wasserburg am Inn

Kloster Seeon, Kultur- und Bildungszentrum
11 Seminar- und Gruppenräume, 4 Veranstaltungssäle,
65 Einzelzimmer, 25 Doppelzimmer

Bezirksgüter
> Bezirksgut Haar: 305 ha
> Bezirksgut Gabersee: 193 ha
> Bezirksgut Taufkirchen (Vils): 103 ha

Kloster Seeon, das Kultur- und Bildungszentrum des Bezirks Oberbayern

Studium

beim Bezirk Oberbayern

Diplomverwaltungswirte (m/w/d)
Einstieg in die Beamtenlaufbahn der 3. Qualifikationsebene

- 3-jähriger dualer Studiengang
- Voraussetzung ist die Teilnahme am zentralen Auswahltest des Bayerischen Landespersonalausschusses, Anmeldeschluss für den LPA-Test ist der 5. Juli 2020 (Infos unter www.lpa.bayern.de).
- Bewerbungsfrist beim Bezirk Oberbayern für den Studienbeginn am 1. Oktober 2021 ist der 5. Januar 2021.

Bachelor of Social Public Management (m/w/d)

- 3-jähriger dualer Studiengang
- Bewerbungsfrist für den Studienbeginn am 1. September 2020 ist der 15. Juli 2020.

Ausbildung

beim Bezirk Oberbayern

Verwaltungswirte (m/w/d)
Einstieg in die Beamtenlaufbahn der 2. Qualifikationsebene

- 2-jährige Ausbildung
- Voraussetzung ist die Teilnahme am zentralen Auswahltest des Bayerischen Landespersonalausschusses, Anmeldeschluss für den LPA-Test ist der 6. Mai 2020 (Infos unter www.lpa.bayern.de).
- Bewerbungsfrist beim Bezirk Oberbayern für den Ausbildung start am 1. September 2021 ist der 31. Oktober 2021.

Verwaltungsfachangestellte (m/w/d)

- 3-jährige Ausbildung
- Bewerbungsfrist für den Ausbildungsstart am 1. September 2021 ist der 31. Oktober 2020.

bezirk-oberbayern.de/Duale-Ausbildung

BEST PLACE TO LEARN®
TOP-AUSBILDER
02/2019–01/2022

- fundierte Ausbildung
- gute Übernahmechancen
- umfangreiche Betreuung und Unterstützung
- vielseitiges Fort- und Weiterbildungsangebot
- flexible Arbeitszeiten • gute Aufstiegsmöglichkeiten

bezirk oberbayern

*0,20 € / Anruf aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 0,60 € / Anruf

0180 /655 3000

WÄHLE DEIN LEBEN.

KRISEN DIENST
Psychiatrie

info@krisendienst-psychiatrie.de

WWW.KRISENDIENST-PSYCHIATRIE.DE

kbo – Kliniken des Bezirks Oberbayern

- über 50 Standorte in ganz Oberbayern
- jährlich rund 110.000 Patientinnen und Patienten
- Institutsambulanzen an allen Klinikstandorten

Krisendienst Psychiatrie
- Leitstelle Krisendienst Psychiatrie am kbo-Isar-Amper-Klinikum
- Leitstelle Krisendienst Kinder und Jugendliche am kbo-Heckscher-Klinikum München

kbo-Isar-Amper-Klinikum
- Tagesklinik am kbo-Kinderzentrum München: 8 Plätze
- Stationsäquivalente Behandlung (StäB): 20 Plätze

kbo-Isar-Amper-Klinikum München-Ost
712 Betten/63 Plätze/367 Betten forensische Medizin/
37 Betten Neurologie

kbo-Isar-Amper-Klinikum München-Nord
- Schwabing: 132 Betten
- Tagesklinik Leopoldstraße: 30 Plätze

kbo-Isar-Amper-Klinikum Atriumhaus
15 Betten/37 Plätze

kbo-Isar-Amper-Klinikum Fürstenfeldbruck
88 Betten/15 Plätze

kbo-Isar-Amper-Klinikum München Berg am Laim
- Tagesklinik: 20 Plätze

kbo-Isar-Amper-Klinikum Dachau
> Tagesklinik: 20 Plätze

kbo-Isar-Amper-Klinikum Taufkirchen (Vils)
195 Betten/5 Plätze/173 Betten forensische Medizin

kbo-Isar-Amper-Klinikum Freising
> Tagesklinik: 20 Plätze

kbo-Inn-Salzach-Klinikum Wasserburg am Inn
506 Betten/15 Plätze/175 Betten Forensik

kbo-Inn-Salzach-Klinikum Freilassing
80 Betten/15 Plätze

kbo-Inn-Salzach-Klinikum Rosenheim
40 Plätze

kbo-Inn-Salzach-Klinikum Altötting
20 Plätze

kbo-Inn-Salzach-Klinikum Ebersberg
30 Plätze

kbo-Lech-Mangfall-Klinik Agatharied
108 Betten/20 Plätze

kbo-Lech-Mangfall-Klinik Garmisch-Partenkirchen
100 Betten/20 Plätze

kbo-Lech-Mangfall-Klinik Peißenberg
20 Plätze

kbo-Lech-Mangfall-Klinik Landsberg am Lech
74 Betten/30 Plätze

kbo-Medizinisches Versorgungszentrum Bad Tölz

kbo-Kinderzentrum München
Fachklinik für Sozialpädiatrie und Sozialpädiatrisches Zentrum
45 Betten

kbo-Heckscher-Klinikum München
75 Betten/44 Plätze

kbo-Heckscher-Klinikum Haar
30 Betten/11 Plätze

kbo-Heckscher-Klinikum Rosenheim
30 Betten/10 Plätze

kbo-Heckscher-Klinikum Rottmannshöhe (Lkr. Starnberg)
42 Betten

kbo-Heckscher-Klinikum Wasserburg am Inn
20 Betten

kbo-Heckscher-Klinikum Ingolstadt
15 Plätze

kbo-Heckscher-Klinikum Landsberg am Lech
15 Plätze

Wohngruppe München; Ambulanzen an allen Klinik-Standorten sowie in Ingolstadt, Waldkraiburg, Wolfratshausen

kbo-Sozialpsychiatrisches Zentrum
Wohnen, Beschäftigung und Tagesstruktur, Kunst, Kultur, Freizeit

Autismuskompetenzzentrum Oberbayern gemeinnützige GmbH
Kontakt- und Beratungsstelle, Familienentlastender Dienst, Ambulant betreutes Wohnen, Heilpädagogische Praxis

Ambulanter Psychiatrischer Pflegedienst München gemeinnützige GmbH

Zweckverbände

- Krankenhauszweckverband Ingolstadt mit Zentrum für Psychische Gesundheit
- Donaumoos-Zweckverband
- Zweckverband Holzknechtmuseum Ruhpolding
- Zweckverband Holztechnisches Museum Rosenheim
- Zweckverband Deutsches Hopfenmuseum Wolnzach
- Zweckverband kelten römer museum manching
- Zweckverband Bayerische Landschulheime

Beteiligungen und Mitgliedschaften

- IT des Bezirks Oberbayern GmbH
- Oberbayerische Heimstätte gemeinnützige Siedlungsgesellschaft mbH
- Baugesellschaft München-Land GmbH
- Beamtenwohnungsverein München e. G.
- Behandlungszentrum Kempfenhausen für Multiple Sklerose Kranke gemeinnützige GmbH
  100 Betten/15 Plätze
- Sozialpädiatrisches Zentrum und Zentrum für Kinder und Jugendliche Inn-Salzach e. V., Tagesklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie in Altötting
  16 Plätze
- Stiftung „Donaumoos Freilichtmuseum und Umweltbildungsstätte“
- Waldhackschnitzelheizwerk Landsberg GmbH

Sonderförderungen

Der Bezirk Oberbayern unterstützt über Zuschüsse, Darlehen oder Bürgschaften zahlreiche soziale und kulturelle Einrichtungen maßgeblich. Besonders stark engagiert er sich bei der Berufsfachschule für Schreinerei und Holzschnitzerei in Berchtesgaden, der Berufsfachschule für Musik Altötting (Max-Keller-Schule), der Musikakademie Marktoberdorf und der Berufsschule zur sonderpädagogischen Förderung Herzogsägmühle sowie bei den Schulen von Regens Wagner in Neuburg an der Donau und Adolf Kolping in München.

Geschichtliche Entwicklung

1828
Einführung der „Landräthe“ in Bayern: Sie bilden die erste Grundlage für die bezirkliche Selbstverwaltung.

1852
„Kreisgemeinden“ als Körperschaften des öffentlichen Rechts sind Vorgänger der heutigen Bezirke.

1919
Gesetz über die Selbstverwaltung. Die Kreise (= Bezirke) erhalten eine moderne demokratische Verfassung

1927
Neugestaltung der Rechtslage der Kreise (= Bezirke): Gebietskörperschaften höherer Ordnung

1933
Beseitigung der Selbstverwaltung

1940
Bayerisches Gesetz über die Einführung des Führergrundsatzes bei der Verwaltung der Bezirksverbände

1945
Mit Kriegsende erlöschen alle Funktionen der Bezirksorgane.

1953
Bezirksordnung für den Freistaat Bayern,
Gründung vorläufiger Bezirkstage

1954
Zusammentreten der neu gewählten Bezirkstage, Konstituierung der aus freien Wahlen hervorgegangenen kommunalen Selbstverwaltung der dritten kommunalen Ebene

1978
Bezirksreform: Die Rechte und Positionen der Bezirke gegenüber den Regierungen werden gestärkt.

1979
Gründung des kommunalen Spitzenverbandes der bayerischen Bezirke, dem heutigen Bayerischen Bezirketag

2007
Gründung des Kommunalunternehmens *Kliniken des Bezirks Oberbayern (kbo)* mit fünf rechtlich selbstständigen Gesellschaften für die klinischen Einrichtungen

2008
Übertragung der ambulanten Eingliederungshilfe in die Zuständigkeit der Bezirke

2018
Übertragung der ambulanten Hilfe zur Pflege in die Zuständigkeit der Bezirke

www.bezirk-oberbayern.de

Postanschrift
Bezirk Oberbayern
80535 München

Hausanschrift
Bezirk Oberbayern
Prinzregentenstraße 14
80538 München

Kontakt
Telefon: 089 2198-01
Fax: 089 2198-11900
E-Mail: poststelle@bezirk-oberbayern.de

Anfahrt
U4 und U5 Station „Lehel“
StadtBus 100 Station „Königinstraße“
Tram-Stationen „Nationalmuseum/Haus der Kunst“, „Lehel“ und „Maxmonument“

Herausgeber: Presse- und Informationsstelle des Bezirks Oberbayern, 80535 München, Telefon: 089 2198-90018, presse@bezirk-oberbayern.de **Umschlag Vorderseite:** Die Abbildung zeigt das historische Kramerhaus in Kloster Seeon, das nach der Modernisierung und der barrierefreien Umgestaltung seit 2019 Tagungs- und Übernachtungsgästen offen steht. **Bildnachweis:** Umschlag Vorderseite Michael Heinrich/Bezirk Oberbayern; S. 1 www.avisio-photography.de; S. 5 Bezirk Oberbayern/Wolfgang Englmaier; S. 9 Agrarbildungszentrum Landsberg a. Lech/Johannes Fischer; S. 18 von links: © WavebreakmediaMicro – stock.adobe.com, © Robert Kneschke – stock.adobe.com, © Victor Cap – Fotolia; S. 17 Christoph Vohler; S. 19 von links: Bezirk Oberbayern/Claas Gieselmann, © contrastwerkstatt – stock.adobe.com, **Druck:** Medienhaus Kastner Wolnzach; Recyclingpapier aus 100 % Altpapier zertifiziert mit dem Blauen Engel

Kleines THEATER HAAR

Das Kleine Theater Haar ist DER Kulturhotspot im Osten von München!
Mit seinem umfangreichen und vielseitigen Programm aus Schauspiel – Kabarett – Musik – Kunst in einem denkmalgeschützten Jugendstil-Ambiente und mit einer modernen technischen Ausstattung begeistert das Theater seine Gäste.
Das Haus bietet ebenfalls Raum für Seminare, Kongresse, kulturelle Veranstaltungen sowie geschäftliche und private Feiern.

Tel. *089. 890 56 98 10* | *www.kleinestheaterhaar.de*
Casinostraße 6 | 85540 Haar
Kartenvorverkauf: *kleinestheaterhaar.reservix.de*
Hotline: *089-890 56 98 11* oder *reservix Vorverkaufsstellen*